

Die 6l bei:



Am Montag, den 15. Februar trafen wir uns um 8.00 Uhr an dem Schulgelände des LMG's, um von dort aus mit einem Bus , der uns abholte nach Köln zum Wettbewerb: "Die beste Klasse Deutschlands" zu fahren. Es lagen ca. 7 Stunden Busfahrt vor uns , als wir in den Bus einstiegen. In der 1.-2. Stunde war die Busfahrt für alle angenehm, da alle eine Beschäftigung gefunden hatten. Manche spielten mit Elektronischen Spielgeräten oder taten etwas für ihr Allgemeinwissen und fragten sich gegenseitig mit einem Quiz ab. Doch die letzten 5 Stunden wurde es immer lauter, da es niemand mehr abwarten konnte in die Jugendherberge nach Köln zu kommen.



Als es dunkel wurde guckten wir den Film Harry Potter. In der Jugendherberge in Köln, gingen wir erst einmal etwas essen. Es gab Kartoffelbrei, Würstchen, Salat und viele andere Sachen. Danach teilten Frau Hübler und Herr

Müller uns in Gruppen ein. Die Jungen oder Mädchen, die in einer Gruppe waren schiefen dann zusammen in einem Zimmer. Als wir in unser Zimmer kamen stank es bei vielen mächtig nach Rauch, dadurch mussten viele lüften, aber als wir gelüftet hatten war es vielen zu kalt. Als nächstes bezogen alle ihre Betten und gingen danach Duschen oder machten sich anders Bettfertig. Um 21 Uhr mussten alle ihre Lichter ausmachen und einschlafen. Am nächsten Morgen weckte man uns um ca. 08.00 Uhr. Nun gingen wir gemeinsam Frühstücken, es schmeckte sehr lecker. Es gab Müsli, Cornflakes, Toastbrot, Brötchen und andere leckere Sachen. Als wir aufgeessen hatten gingen wir nach oben, um unsere Zimmer zu räumen. Anschließend fuhren wir mit dem Bus eine Dreiviertelstunde bis zum Filmstudio, wo der Wettbewerb statt fand. Dort wurden wir von Steffi begrüßt. Sie erläuterte uns, wie der weitere Ablauf des heutigen Tages aussehen wird. Als sie uns alles erklärt hatte folgten wir ihr in unseren Aufenthaltsraum,



in dem wir von einem Mann erwartet wurden. Er erklärte uns die Spielregeln von „Die beste Klasse Deutschlands“.

Nach der Einweisung löste Frau Hübler aus, wer einen Buzzer in die Hand bekommen sollte. Es standen ja nur 23 Buzzer zur Verfügung und unsere Klasse bestand aus 29 Schülern. Wir zogen jetzt alle unsere T-Shirts mit der Aufschrift: „Die 6l ist hell!“ über und machten nun einige Staffelspiele, um uns die Zeit etwas zu vertreiben.

Wir hatten bereits eine ganze Weile gespielt, als wir von einem Mann abgeholt wurden. Dieser führte uns in das Studio. Im Studio angekommen erwartete uns der Animator Alljoscha. Hier trafen wir zum ersten Mal auf unsere Gegner die Klasse von der „Gelehrten Schule“ aus Hamburg. Nach kurzen Übungen mussten schließlich die Lehrer und Betreuer von den Schulen den Aufnahmeraum verlassen. Als alle den Raum verlassen hatten ging es los. Alle Schüler der Klasse 6L des Lise-Meitner-Gymnasiums waren sehr aufgeregt, denn so etwas erlebt man ja nicht alle Tage. Für uns war es schon etwas besonderes, das wir ausgewählt wurden und an diesem Wettbewerb teilnehmen durften.



Der Moderator Malte kam ins Studio und die Sendung ging los. Wir beantworteten viele Fragen richtig, ebenso wie die andere Klasse. Es war ein heißes Kopf an Kopf rennen. Als wir die Sendung hinter uns hatten aßen wir Mittag. Es gab Nudeln mit Tomatensoße.



Als wir fertig gegessen hatten bekamen wir Lunch-Pakete. Dann gingen wir zu unserem Bus und stiegen ein. Auf der Rückfahrt haben wir uns den zweiten Teil des des Films Harry Potter angesehen. Nach dem Film schliefen viele ein, da es schon sehr spät war. Am LMG angekommen stiegen alle aus und wurden schon von ihren Eltern erwartet. Alle packten ihre Koffer aus, verabschiedeten sich und fuhren nach Hause.

Das ist mein Bericht über unseren Ausflug zu:
„Die beste Klasse Deutschlands“.